Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 114 (1988)
Heft: 22

Rubrik: Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

PUNTARIČ SREČKO

Sprüch und Witz vom Herdi Fritz

«Min Sohn wird Profässer.»
«Isch das möglich?»
«Jaja, de Lehrer hät gsait, er wärdi professorisch promoviert.»

*

Der Kunde zum Züchter: «Der Hund, den Sie mir da als ausgezeichneten Wächter angedreht haben, ist keinen Rappen wert. Vorgestern nacht hat er so laut gebellt, dass man überhaupt nicht hörte, wie unser Tresor geplündert wurde.»

*

Mitteilung der Fernsehdirektion: «Um den Publikumswünschen betreffend mehr Sendezeit für Humoristisches Rechnung zu tragen, wird der Wetterbericht ab sofort um zwei Minuten verlängert.»

*

Richter: «Wo sind Sie i de Nacht vom Ziischtig uf de Mittwuch gsii?»
Angeklagter: «Läck, Sie frööged scho genau eso komisch wie mini Frau!»

«Merk dir endlich, Bub: Sag nicht immer Sau, sondern sag Schwein!»
«Okay, Papa. Du, gehst du am Dienstag wieder in die Schweina?»

*

Vier Politiker stehen an der Himmelstür und werden von Petrus aufgefordert: «Wer unter euch je über seine Kollegen gelästert hat, soll die Hand hochheben.» Drei heben die Hand. Worauf Petrus: «Ihr alle drei geht ins Fegefeuer. Und nehmt den Schwerhörigen auch gerade mit!»

*

Sie seufzend im Restaurant: «Ein Jammer, das ich uf Diät bin. Macht Schoggi-Mousse mit flüssigem Rahm würkli tick»? Er sanft: «Nu wännt s issisch.»

Schlusspunkt
Betätigung des Samowars: Teemonstration